

DIE REFERENT/INNEN

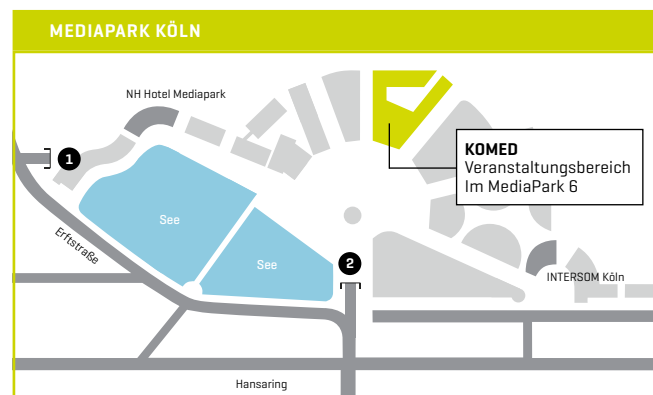
- **PRIV.-DOZ. DR. MED. LOTHAR BURGHHAUS**
Chefarzt der Klinik für Neurologie,
Heilig-Geist-Krankenhaus Köln GmbH, Köln-Longerich
neurologie.kh-heiliggeist@cellitinnen.de
- **DR. MED. SEBASTIAN CANISIUS**
Independent Consultancy Respiratory and Sleep Medicine,
Ebsdorfergrund/Marburg
scanisus@gmail.com
- **PRIV.-DOZ. DR. MED. CHRISTIAN OLE FEDDERSEN**
Chefarzt der Klinik für Innere Medizin, Pneumologie
Ev. Krankenhaus Bielefeld/Haus Gilead, Bethel
christian.feddersen@evkb.de
- **PROF. DR. MED. WOLFGANG GALETKE**
Chefarzt der Pneumologie,
Helios Klinik Hagen-Ambrock
wolfgang.galetke@helios-gesundheit.de
- **PROF. DR. MED. CARL-ALBRECHT HAENSCH**
Neurologie und klinische Neurophysiologie, Klinik für Neurologie,
Krankenhaus St. Franziskus, Mönchengladbach
carl-albrecht.haensch@mariahilf.de
- **PRIV.-DOZ. DR. MED. TILL HASENBERG**
Chefarzt der Klinik für Adipositas- und Metabolische Chirurgie
Helios Klinikum Niederberg, Velbert
till.hasenberg@helios-gesundheit.de
- **DR. MED. JAROSLAW JANICKI UND DR. MED. LENNART KNAACK**
Zentrum für Schlafmedizin und Schlafforschung
INTERSOM Köln, Köln
janicki@intersom.de / knaack@intersom.de
- **DR. MED. WINFRIED HOHENHORST**
Chefarzt der Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie
Alfried-Krupp-Krankenhaus, Essen
winfried.hohenhorst@krupp-krankenhaus.de
- **DR. MED. NIKOLAOS MANDRAKAS**
Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde/Schlafmedizin,
Leitung Schlaflabor HNO, St. Anna-Klinik, Wuppertal
- **DR. MED. SANDRA OVERMANN**
Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin,
Krankenhaus Porz am Rhein, Köln
s.overmann@khporz.de

- **DR. MED. DENT. MANFRED PELSER**
Praxis für Zahnheilkunde und zahnärztliche Schlafmedizin, Köln
dr.colditz_dr.pelser@t-online.de
- **PROF. DR. MED. WINFRIED J. RANDERATH**
Chefarzt der Klinik für Pneumologie und Allergologie,
Zentrum für Schlaf- und Beatmungsmedizin, Solingen
Randerath@klinik-bethanien.de
- **PRIV.-DOZ. DR. MED. HARTMUT SCHNEIDER**
Associate Professor of Medicine, Laboratory Director of the
Johns Hopkins Bayview Sleep Disorders Center
Johns Hopkins Bayview Medical Center Baltimore, USA
hschnei3@jhmi.edu

ANREISE UND PARKEN

Wir bieten Ihnen kostenlose Parkplätze im gelb markierten **Bereich 4** des **MediaPark** an. Das Parkhaus ist weitläufig ausgeschildert und über zwei Einfahrten zu erreichen:

- 1 Über die **Subbelrather Straße** von der Inneren Kanalstraße und der A57 kommend.
- 2 Über die Straße **Am Kümpchenshof** vom Hansaring kommend. Innerhalb des Parkhauses folgen Sie bitte der Beschilderung bis zum Bereich 4, danach, hinter der Schranke, bis 4d. Über den **Aufzug 4d** erreichen Sie INTERSOM in der 3. Etage. Reisen Sie per **U- bzw. S-Bahn** an, finden Sie uns unweit der **Haltestelle Hansaring** (U 12, U 15, S 6, S 11, S 13 / RB 25).



TERMIN

Die Veranstaltung findet statt am
22.05./24.05./25.05./26.05./29.05.2019
(Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.)

KURSGEBÜHR

Die Kursgebühr in Höhe von **580,- €** ist nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf das Konto von **INTERSOM Köln** bei der Apotheker- und Ärztebank zu überweisen:

VERANSTALTER

INTERSOM Köln
Zentrum für Schlafmedizin & Schlafforschung
Privatärztliche Gemeinschaftspraxis
Im MediaPark 4d, 50670 Köln

VERANSTALTUNGSORT

KOMED-Veranstaltungsbereich
Im MediaPark 6
Raum 4-5
50670 Köln
Treffpunkt am 25. April 2018, 13.30 Uhr am Veranstaltungsort

ANMELDUNG

INTERSOM Köln
Zentrum für Schlafmedizin & Schlafforschung
Privatärztliche Gemeinschaftspraxis
Sandra Hoffmann
Im MediaPark 4d, 50670 Köln
Tel.: +49 (0) 221-55 400 700
Fax: +49 (0) 221-55 400 710
info@intersom.de

→ BUB-KURS



INTERSOM KÖLN

Zentrum für Schlafmedizin & Schlafforschung
Privatärztliche Gemeinschaftspraxis
Im MediaPark 4d
50670 Köln

DR. MED. JAROSLAW JANICKI

Facharzt für Innere Medizin – Schlafmedizin
Somnologie [DGSM] *

DR. MED. LENNART KNAACK

Somnologie [DGSM] *

Tel.: +49 (0) 221-55 400 700
Fax: +49 (0) 221-55 400 710
info@intersom.de
www.intersom.de

Einladung

Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen

Interdisziplinäre Ärztefortbildung
bei INTERSOM Köln

22.05./24.05./25.05./26.05./29.05.2019

* besonderes Leistungsvolumen nach eigenen Angaben

Hiermit melde ich mich verbindlich an zur Fortbildungsveranstaltung **Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen** am 22.05./24.05./25.05./26.05. und 29.05.2019 bei **INTERSOM Köln**.

Rücksendung bitte bis spätestens zum **30. April 2019**

[Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.]

Fax: +49 (0) 221 - 55 400 710

E-Mail: info@intersom.de

TITEL, NAME, VORNAME

ANSCHRIFT

TELEFON, FAX

DATUM, STEMPSEL, UNTERSCHRIFT

INTERSOM Köln

Zentrum für Schlafmedizin & Schlaforschung
 Privatärztliche Gemeinschaftspraxis
 Im MediaPark 4d
 50670 Köln

SONNTAG / 26.05.2019
Schwerpunkt: Neurologie/Psychiatrie/Pädiatrie

- 10.00–11.00** Methoden zur Erfassung der Schläfrigkeit und Vigilanz
Dr. med. Lennart Knaack, Köln
- 11.05–12.05** Management akuter und chronischer Ein- und Durchschlafstörung
Dr. med. Lennart Knaack, Köln
- 12.10–13.10** Parasomnien
Prof. Dr. med. Carl-Albrecht Haensch, Mönchengladbach
- 13.15–14.15** Mittagspause
- 14.15–15.15** Myklonien, Periodische Extremitätenbewegungsstörungen und Restless-Legs Syndrom
Dr. med. Sebastian Canisius, Marburg/Ebsdorfergrund
- 15.15–15.20** Kaffee-Pause
- 15.20–16.20** Narkolepsie – Aktueller Stand der Diagnostik und Therapie
PD Dr. med. L. Burghaus, Köln
- 16.20–16.30** Diskussion

MITTWOCH / 29.05.2019
Schwerpunkt: Kardiovaskuläres System und Schilddrüse

- 14.00–15.00** Hämodynamische und zerebrovaskuläre Konsequenzen bei SBAS
PD Dr. med. Christian Ole Feddersen, Bielefeld
- 15.00–15.15** Kaffee-Pause
- 15.30–16.30** Das Zentrale Schlafapnoesyndrom – Pathophysiologie und Therapie
Prof. Dr. med. Winfried Randerath, Solingen
- 16.30–17.30** Ambulante Diagnostik schlafbezogener Atmungsstörungen bei Erwachsenen
Dr. med. Jaroslaw Janicki
- 17.45–18.00** Kaffee-Pause
- 18.00–18.15** Diskussion und abschließende Fragen
- 18.15–19.15** Abschlusstestat
- 20.00–23.00** Praktische Übungen in Kleingruppen bei INTERSOM Köln

SAMSTAG / 25.05.2019
Schwerpunkt: Therapie der SBAS

- 13.00–14.00** Grundlagen und Management der nächtlichen Ventilationstherapie bei OSAS
Prof. Dr. med. W. Galetke, Hagen
- 14.00–14.15** Kaffee-Pause
- 14.15–15.00** Muskeltraining und Stimulation der oberen Atemwege zur Behandlung obstruktiver schlafbezogener Atmungsstörungen
Dr. med. Lennart Knaack, Köln
- 15.00–15.10** Kaffee-Pause
- 15.10–16.10** HNO-spezifische Diagnostik (inklusive Schlafendoskopie) bei oSBAS
Dr. med. Winfried Hohenhorst, Essen
- 16.10–16.55** Zahnärztliche Schlafmedizin: Therapie des Schnarchens und des obstruktiven Schlafapnoe-syndroms mittels Unterkieferprotrusions-Schienen (UPS)
Dr. med. dent. Manfred Pelsler, Köln
- 16.55–17.00** Kaffee-Pause
- 17.00–18.00** Bariatriche Therapie bei Schlafapnoe und Obesitas Hypoventilation
PD Dr. med. Till Hasenberg, Velbert
- 18.00–19.00** Zusammenhang zwischen Übergewicht und Schlafstörungen – »Das egoistische Gehirn«
PD Dr. med. Hartmut Schneider, Baltimore (USA)/Frankfurt
- 19.00–20.00** Praktische Übungen in Kleingruppen bei INTERSOM Köln
Abläufe und Fallpräsentation bei Hypersomnie



PROGRAMM

MITTWOCH / 22.05.2019
Grundlagen

- 14.00–15.30** Die Bedeutung des Schlafes und der Atmung – Erfassung und Analyse
Dr. med. Jaroslaw Janicki, Köln
- 15.30–15.45** Kaffee-Pause
- 15.45–17.00** Physiologische Grundlagen, Klassifikation und Differenzialdiagnose schlafbezogener Atmungsstörungen bei Erwachsenen
Dr. med. Lennart Knaack, Köln
- 17.00–17.15** Diskussion
- 17.15–18.00** Differentialdiagnose und Klassifikation der Schlafstörungen (ICSD 3-Kriterien)
Dr. med. Jaroslaw Janicki und Dr. med. Lennart Knaack, Köln
- 18.00–18.15** Kaffee-Pause
- 18.15–19.10** Differenzialdiagnostik und Management der SBAS – Symptome und Ursachen, Gender-Aspekte, rechtliche Gesichtspunkte, Versicherungsschutz
Dr. med. Lennart Knaack, Köln
- 19.10–20.00** Schlaf und Schilddrüse
Dr. med. Nikolaos Mandrakas, Wuppertal
- 20.00–23.00** Praktische Übungen in Kleingruppen bei INTERSOM Köln

FREITAG / 24.05.2019
Schwerpunkt: Messtechnik, Auswertung und Pädiatrie

- 14.30–15.00** Polygraphie Systeme (Implementierung in der Praxis)
- 15.00–16.30** Grundlagen der polygraphischen und polysomnographischen Aufzeichnungen und technische Umsetzung in der Praxis
Dr. med. Lennart Knaack, Köln und T. Schöffler, Löwenstein Medical, Bad Ems
- 16.30–16.45** Kaffee-Pause
- 16.45–17.45** Pädiatrische Schlafmedizin
Dr. med. Sandra Overmann, Köln
- 17.45–18.00** Kaffee-Pause
- 18.00–19.00** Schlafapnoe und Vorhofflimmern
PD Dr. med. Hartmut Schneider, Baltimore (USA)/Frankfurt
- 19.00–23.00** Praktische Übungen in Kleingruppen bei INTERSOM Köln

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit möchten wir Sie herzlich zu unserer interdisziplinären Ärzte-Fortbildung **Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen** einladen.

Die Fortbildung erfüllt die formalen und inhaltlichen Anforderungen zur Durchführung einer ambulanten Screening-Untersuchung (nach BUB-Richtlinien) bei Patient/innen mit Verdacht auf schlafbezogene Atmungsstörungen (SBAS). Sie wird von den Ärztekammern, den KV-en und der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin (DGSM) bei der Erlangung einer Ermächtigung zur Abrechnung der ambulanten EBM-Ziffer 30900 vorausgesetzt.

Die Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Nordrhein angemeldet und wird ca. 49 Fortbildungspunkte umfassen. Im Kurs informieren 14 schlafmedizinisch versierte Referent/innen über die neuesten Methoden der schlafmedizinischen Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen. Zudem vermittelt der Kurs die erforderlichen Kenntnisse zu allen Schlafstörungen nach der International Classification of Sleep Disorders (ICSD). Anhand des diagnostischen BUB-Stufenschemas für die schlafbezogenen Atmungsstörungen werden differentialdiagnostische Aspekte ebenso ausführlich dargestellt, wie die praktische Durchführung, Auswertung sowie Beurteilung portabler Untersuchungsverfahren (ambulantes Apnoe-Screening) und der kardiorespiratorischen Polysomnographie. Dabei lernen die Teilnehmer/innen auch anhand praktischer Übungen die Elektrodenmontage portabler/ambulanter 8-Kanal-Systeme und deren Auswertung an konkreten Fallbeispielen kennen.

Dr. med. Jaroslaw Janicki
Dr. med. Lennart Knaack